Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 87 (1936)

Heft: 6

Rubrik: Vereinsangelegenheiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Noch vor wenigen Monaten sahen wir den nun Verblichenen aufrechten Gangs und festen Schritts auf seinen gewohnten Spaziergängen; er war eine Kraftnatur, dem weder Strapazen noch Unbill etwas antun konnten. Im Militär bekleidete er den Rang eines Oberleutnants der Infanterie. Emilio Boller zeichnete sich durch gründliche Fachkenntnis und exaktes Arbeiten aus; freundlich im Verkehr und stets heitern Wesens, war er allen die ihm nahe standen, der geschätzte Freund und den Forstbeamten ein liebenswürdiger Kollege. An seiner Bahre trauern drei Töchter und ein Sohn denen wir unser tiefgefühltes Beileid ausdrücken. Friede seiner Asche!

VEREINSANGELEGENHEITEN

Auszug aus dem Protokoll der Verhandlungen des Ständigen Komitees vom 9./10. März 1936 im Kaspar Escherhaus in Zürich.

Anwesend die Mitglieder des Ständigen Komitees (ohne Forstinspektor Grivaz), zeitweilig Forstinspektor Henne, Prof. Badoux, Prof. Dr. Knuchel und Direktor Dr. Burger.

- 1. Das Protokoll der Sitzung vom 28. Oktober 1935 wird genehmigt.
- 2. Forstinspektor Henne referiert über seine Arbeit am Inhaltsverzeichnis der forstlichen Zeitschriften. Verschiedene grundsätzliche Fragen werden besprochen und darüber Beschluss gefasst, einzelne Detailfragen müssen noch abgeklärt werden.
- 3. Es liegen wieder zahlreiche Gesuche vor um Gratis- oder Tauschbezug für «Zeitschrift» und «Journal». Grundsätzlich wird der Beschluss gefasst, forstlichen Instituten wenn immer möglich entgegenzukommen, andere Interessenten aber abzuweisen. Gemäss dieser Richtlinie werden die eingegangenen Gesuche erledigt.
- 4. Es werden verschiedene laufende Geschäfte behandelt und erledigt.
- 5. Das Gesuch Winkler um Beitragserhöhung an das Beiheft Nr. 16 wird aus grundsätzlichen Erwägungen abgelehnt.
- 6. Der Bericht Müller über die Studienreise 1935 in die Tschechoslowakei soll als Sondernummer der Zeitschrift erscheinen (Nr. 4).
- 7. Es haben sich folgende neuen Mitglieder angemeldet und wurden aufgenommen:

Gemeinderat Bülach.

Gemeinderat Richterswil (Kanton Zürich).

Holzkorporation Bonstetten (Kanton Zürich).

Holzkorporation Dietikon (Kanton Zürich).

Holzkorporation Hedingen (Kanton Zürich).

Holzkorporation Mettmenstetten (Kanton Zürich).

Holzkorporation Landforst, Oberrieden (Kanton Zürich).

Holzkorporation Schlieren (Kanton Zürich).

Gutsverwaltung Maggi, Kempthal (Kanton Zürich).

Herr Valentin Alfred, Oberförster, Schuls.

Herr Hauser Ernst, Resedastrasse 18, Zürich.

Herr Gerber F., Verwalter der kant. Arbeitserziehungsanstalt Uitikon a. A. (Kanton Zürich).

Herr Dorsaz Hans, Forstingenieur, Nyon (Waadt).

Herr Pater Knüsel Anselm, ing. agr., Kloster Fahr, Unterengstringen (Kanton Zürich).

Herr Ritz Werner, Oberförster, Klosters.

Herr Oberli Heinz, Forstingenieur, Stapferweg 1, Zürich.

Herr Schwab Alfred, Forstingenieur, Weinbergstrasse 85, Zürich.

Ausgetreten sind:

Herr Dr. F. Sturzenegger, alt Regierungsrat, Schaffhausen.

Herr Freuler Bernhard, Rue du Lac, Yverdon.

Herr Peiry, deputé, Treyvaux, Fribourg.

Herr Hofstetter, Gemeindeförster, Utzenstorf (Kanton Bern).

Durch Tod sind abgegangen:

Herr Herrsche Johann, a. Bezirksförster, Uznach.

Herr Meyer-Rusca Johann, a. Kantonsrat, Seeb bei Bülach.

Herr Krättli Daniel, a. Kreisoberförster, Untervaz (Kanton Graubünden). Herr Boller Emilio, a. Kreisoberförster, Bellinzona.

- 9. Für die weitere Mitgliederwerbung soll in der «Zeitschrift» ein erneuter Aufruf erfolgen.
- 10. Eine neuerdings eingegangene Eingabe des Bauernverbandes gibt Anlass, zu einigen Vorfragen betreffend die Landesausstellung 1939 grundsätzlich Stellung zu nehmen. Man ist der Ansicht, dass die am Holz interessierten Kreise gemeinsam, aber unabhängig vom Bauernverband, ausstellen sollten.
- 11. In das Propagandakomitee für den Besuch des internationalen II. Forstkongresses vom 10. bis 14. September a. c. in Budapest wird als Vertreter des S. F. V. Kantonsoberförster Knobel abgeordnet.
- 12. Die Versammlung des S. F. V. in Herisau findet statt am 16. bis 19. August.

Chur, den 15. Mai 1936.

Jenny.

BÜCHERANZEIGEN

Zur Entwicklung des Holzbaues in der Schweiz. I. Dach-, Hallen- und Brückenkonstruktionen. Herausgegeben von der *Lignum*, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für das Holz.

Auf dem blau-weissen Umschlag des 24/34 cm grossen Heftes ist ein Knotenpunkt des Gebälkes einer Holzbrücke abgebildet, als Sinnbild des Heftinhaltes. Dieser besteht in der Hauptsache aus 66 Abbildungen der wichtigsten, seit 1913 in der Schweiz ausgeführten, hölzernen Hallen- und Brükkenbauten und dem dazugehörenden kurzen, erläuternden Text. Ein Vorwort von J. Seyer, Präsident des Schweizerischen Zimmermeisterverbandes erin-